

Zum Saisonfinale waren die ASV-Ringer zu Gast beim Tabellendritten der Bayernliga Nord 1. AC Regensburg. Im Vorfeld hatte man sich gegen die Domstädter doch einiges ausgerechnet, dennoch konnten nur am Ende zwei Duelle auf der Matte für den ASV entschieden werden. Am Freitagabend erreichte zudem die ASVler die Nachricht, dass Zugang Adam Kovacs verletzungsbedingt nicht eingesetzt werden kann. Allerdings hat am Samstag zeitgleich der direkte Abstiegs konkurrent TSV Weißenburg auf eigener Matte gegen den bereits feststehenden Meister ASV Hof klar verloren, so dass im direkten Vergleich mit den Mittelfranken die ASV-Ringer vorne liegen und somit der Klassenerhalt feststeht.

57 kg (Griech.-röm.): Im ersten Kampf mussten die Juraringer die Mannschaft umstellen, so dass hier die Punkte an den ACLer Daniel Koch gingen, da ASVler Miron Kostomarov mit mehr Gewicht über die Waage gehen musste (0:4).



130 kg (Freistil): ASV-Coach Alexander Fröhlich absolvierte seinen zweiten Schwergewichtskampf in dieser Saison gegen Robert Heinrich. Allerdings konnte Fröhlich gegen den über dreißig Kilogramm schwereren Regensburger wenig ausrichten, hielt aber mit 0:3 Punkten die Niederlage respektabel in Grenzen (0:6).

61 kg (Freistil): Überraschend im Anschluss die Niederlage vom Woffenbacher Ivan Eberhardt, der sich gegen Alik Shoniia mit drei Armzügen die Punkte abnehmen lassen musste und am Ende mit technischer Unterlegenheit den Kampf vorzeitig abgab (0:10).

98 kg (Griech.-röm.): ASVler Philip Hergert und ACLer Johannes Großheimer lieferten sich einen offensiven Kampf über die volle Kampfzeit, den Hergert am Ende unglücklich mit 6:7 verlor (0:11).



66 kg (Griech.-röm.): Der junge Ukrainer Sumbat Ihtian musste seiner Unerfahrenheit Tribut zollen und gegen ging den Regensburger Markus Langmantel noch in der ersten Runde auf die Schultern (0:15).

86 kg (Freistil): ASVler Fabian Thumshirn versuchte mehrmals mit Einsteigern und Schleudergriffen gegen Iheb Ghozlem zu punkten, wurde aber immer wieder abgefangen und gab so die Punkte ab. Am Ende verlor der Neumarkter mit 2:8 Punkten (0:17).

71 kg (Freistil): Wadim Hergert machte gegen ACLer Maximilian Anthofer zwar die ersten Punkte, konnte dann aber nach einem Schleudergriff kurz vor der Rundenpause eine Schulterniederlage nicht verhindern (0:21).

80 kg (Griech.-röm.): Von Beginn an dominierte Achim Thumshirn seinen Kampf gegen Oliver Schmidt. Mit mehreren Durchdrehern lag er zur Pause bereits mit 12:0 in Front. Nach dem Wiederanpfiff beendete er den Kampf vorzeitig mit einer Kopfschleuder und technischer Überlegenheit (4:21).



75 kg (Griech.-röm.): Da Adam Kovacs diesmal ausfiel, musste Armin Prantl wieder einmal in die Bresche springen. Gegen Jonas Zimmermann ging er über die volle Kampfzeit, konnte aber am Ende eine knappe 0:4-Niederlage nicht verhindern (4:23).



75 kg (Freistil): Abschließend sorgte Rostislav Leicht noch für eine Ergebniskorrektur für den ASV. Der in dieser Saison unbesiegte ASVler dominierte auch diesmal wieder und punktete gegen Anton Roth mit mehreren Einsteigern und Durchdrehern. Am Ende holte er sich einen vorzeitigen 16:0-Überlegenheitssieg (8:23).